

Technik Brattig 18-2017

Liebe Mitarbeitende und Interessierte

DBB-MPI heute Samstag 16. Was gearbeitet wurde, könnt Ihr in der angehängten Brattig nachlesen. Daneben wurde auch ausführlich "Kriegsrat" gehalten: bei den Kontrollarbeiten in diesem Frühling stellten wir an einigen unserer Fahrzeuge verschiedene "Unzulänglichkeiten" fest, die z.T eine Stilllegung des betreffenden Fahrzeugs erfordern können. Da die Anzahl einsetzbarer Fahrzeuge ohnehin schon nicht gerade überwältigend gross ist, mussten wir sehen, wie wir weiter vorgehen wollen, ohne gleich den ganzen Betrieb ein zu stellen. So kommt es, dass wir in nächster Zeit bereits laufende Arbeiten kurzfristig zurückstellen müssen, um die zu behebenden Unregelmässigkeiten zu bearbeiten. Es ist wie schon so oft: da hat man den Eindruck, man könne sich in Ruhe auf die begonnenen und laufenden Arbeiten konzentrieren und da kommen plötzlich noch diese und jene neuen Gebrechen und Unregelmässigkeiten an unserem Rollmaterial zum Vorschein...

Henu, da müssen wir nun halt auch wohl oder übel durch!

Ich wünsche Euch einen schönen Sonntag und einen guten Wochenstart.

Mit kameradschaftlichen Grüssen

Urs Geber

Technik Brattig 18-2017

Zwischen dem 14.05. und 20.05. wurden...

- defekte Leuchtmittel ausgewechselt
- an den elektrischen Installationen im Schreinerei-/Bürogebäude kräftig weitergebaut
- die Bistrostübliplattform für die Aufnahme der neuen Bretter fertig vorbereitet
- die noch bei uns gelagerten Ersatzteile der SMB Be 4/4 171 von Swisstrain abholbereit gestellt
- bei Lok GTB 3 Rost, Rauchkammer und Aschenkasten geleert
- mit Montagearbeiten für die Spurkranzschmierung an der Triebachse von Lok BSB 51 begonnen
- mit der Montage der Plattform- und Trittbretter beim Bistrostübli begonnen
- die Bearbeitung der Lise-Achsen fortgesetzt
- für die neu beschaffte Gehrungs-Kappsäge in der Schreinerei ein passendes Untergestell konstruiert
- das WC-Fenster des Bri 5117 mit überarbeiteter Einfassung wieder montiert
- die Aussengrube gereinigt und der Ablauf entstopft
- bei der vorderen Laufachse des Habersacks die Rückstellvorrichtung für Neueinstellung kontrolliert

Informationen

- Am 14.05. ist Peter Willen, Eisenbahnfotograf und Mitglied der DBB im Alter von 84 Jahren verstorben.
- Bei den Unterhalts- und Kontrollarbeiten kamen bei verschiedenen DBB-Fahrzeugen (BSB 51, GTB 3, Habersack, Schmucktruckli, C2 Nr.5) Unzulänglichkeiten zum Vorschein, die z.T. recht kurzfristig behoben werden müssen und unseren Plan arg durcheinanderbringen. Nachfolgend sind nur die einschneidendsten ausserplanmässigen Vorhaben aufgeführt:
 1. Nach den Fahrten vom 10./11. Juni wird Lok BSB 51 für eine Reparatur der Feder bei der Laufachse links ausser Betrieb genommen.
 2. Das Schmucktruckli wird nach den letzten Fahrten im Oktober von den Drehgestellen gehoben, damit in der Winterpause Reparaturen und nötige Ausbesserungen vorgenommen werden können.

Die nächsten Fahrten/Events

(Diese Rubrik wird laufend aktualisiert)

unsere nächsten Fahrten:

- | | |
|---------------------|--|
| • 10. Juni | öffentliche Schnupperfahrten Gotthelfmärit, Spezialfahrplan mit Lok BSB 51 |
| • 11. Juni | öffentliche Fahrten Emmentalbahn mit Lok BSB 51 |
| • 21. Juni | Charterfahrt SEV mit Habersack |
| • 09. Juli | öffentliche Fahrten Emmentalbahn mit Habersack |
| • 20. August | öffentliche Dreiseenfahrt mit Habersack |
| • 27. August | Charterfahrt mit Habersack, F 17124 und Sennhütte rund um den Napf |
| • 02./03. September | Teilnahme am Remisenfest der Historischen Seetalbahn mit Habersack |
| • 10. September | öffentliche Fahrten Emmentalbahn am Slow-Up nach Spezialfahrplan |
| • 08. Oktober | öffentliche Fahrten Emmentalbahn mit Lok BSB 51 |

DAMPF-BAHN BERN

Technik Brattig 18-2017



In Memoriam Peter Willen. Ein absolut brillantes Foto aus der Kamera des verstorbenen Altmeisters. In den Fünfzigerjahren des letzten Jahrhunderts zieht „unsere“ Lise einen Leerzug vom Berner Gaswerk nach Wabern hinauf. Äusserlich macht die Lok einen eher ungepflegten Eindruck, fürs Putzen blieb im harten Werksbetrieb halt keine Zeit! Eindrücklich die Kokshaufen und vor allem die freie Sicht auf Bundeshaus und Berner Münster (die Monbijoubücke wurde erst in den frühen 60er-Jahren gebaut, der Schönau-Sportplatz hingegen besteht noch heute).

Mit kameradschaftlichen Grüssen

Mrs. Zuber